



1962 - 2023

Serienbrief
Adresse

Luzern, im Januar 2024

Info-Brief Nr. 1/2024

Liebe Mitglieder des ehemaligen NDTSWISS

Die letzte Fachtagung des NDTSWISS fand am 04. November 2023 mit dem Thema «Das Beste zum Schluss» in Luzern statt. Die thematisch breit gestreute Präsentation von 4 Master-Abschlussarbeiten des jüngsten MAS Entwicklungsneurologische Therapie zeigte das hohe Niveau dieses Studienganges. Und Claudia Leu zauberte uns am Ende der Tagung mit ihrer Darbietung ein Lächeln ins Gesicht.

Und zwischendrin die Mitgliederversammlung, die neben den üblichen statuarischen Traktanden diesmal vor allem die Zukunft unseres Vereins behandelte. Über die schwierige Vorgeschichte haben wir euch mehrfach informiert, nach einer angeregten Diskussion beschlossen die anwesenden Mitglieder ohne Gegenstimme die Auflösung des Vereins. Wir, die vier ehemaligen Vorstandsfrauen erhielten das Mandat, auch die jetzt anstehenden formalen Schritte (Kündigung von Verträgen, Löschung Homepage, etc.) zu unternehmen. Der zeitliche Horizont hierfür ist Ende 2024, für das kommende Jahr legten wir ein provisorisches Budget vor. Details findet ihr im Protokoll der Mitgliederversammlung.

Das Restvermögen des Vereins soll unter klar formulierten Bedingungen bei der SAKENT/ ASEND hinterlegt werden. Wir klären derzeit die Details ab. Es wäre schön, wenn die Arbeit von NDTSWISS mit neuen Formaten und frischen Kräften fortgeführt würde.

Lisbeth Jenni nahm am 23.11.2023 an der SAKENT-Vorstandssitzung teil und konnte einzelne unserer Anliegen klären:

- Die ehemaligen NDTSWISS-Mitglieder haben die Möglichkeit, individuell einen Aufnahmeantrag bei SAKENT/ASEND zu stellen, über welchen die Mitgliederversammlung entscheiden wird. Der Mitgliedsbeitrag ist CHF 80.- pro Jahr, wir vom Vorstand ermuntern alle, dieses Angebot wahrzunehmen.
- Die auf der NDTSWISS-Homepage aufgeschaltete Therapeutensuche könnte prinzipiell auf der Webseite von SAKENT/ASEND integriert werden, aus datenschutzrechtlichen Gründen bedarf es dazu der Zustimmung oder zumindest Information der TherapeutInnen.

- Ebenso könnten die bisherigen Kolumnen von Petra Marsico und Eva Stephan als PDF auf der Webseite von SAKENT/ASEND integriert werden. Den Entscheid darüber, ob diese Rubrik fortgeführt und Verträge mit den beiden Kolumnistinnen geschlossen werden, behält sich die SAKENT/ASEND vor.

Und weil der Teufel im Detail steckt, werden uns diese und andere Themen auch im 2024 noch reichlich beschäftigen. Wir werden euch wieder berichten.

Euch allen wünschen wir ein beruflich erfolgreiches Jahr und persönlich viele glückliche Momente in schwierigen Zeiten

Nicole Scheider Kobler

Lisbeth Jenni

Ingrid Och

Annemieke Streich-Rietberg